

Protokoll zur Beratung der Lokalen Agenda 21 Pirna

Datum	01.02.2016
Uhrzeit	19:30 – 21:00 Uhr
Ort	Stadthaus I, Beratungsraum EG
Teilnehmende	Fr. Dreßel, Hr. Klieber, Hr. Koll, Hr. Reichelt, Hr. Weber, Hr. Weise

Protokollkontrolle

Stele Elbradweg – Versetzung nach Neundorf

WVL: Anfang 2016

Beratungspunkte

Lärmkartierung 3. Stufe – Umsetzungsstand bisheriger Maßnahmen

realisierte Maßnahmen bis zur 1. Stufe der Lärmaktionsplanung

- Ausbau B 172 im Innenstadtbereich,
- Ausbau der Ortsumgehungen (A17, B172a, S177) mit dem Ziel der Verkehrsverlagerung in übergeordnete Netze,
- Bau Lärmschutzwand am Knotenpunktes B172/ S177,

realisierte Maßnahmen bis zur 2. Stufe der Lärmaktionsplanung,

- Erneuerung der Brücke über die Seidewitz an der Einsteinstraße sowie Straßenerneuerung mit Asphalt ca. 140 Meter in Richtung Zehistaer Straße,
- Erneuerung der Brücke über die Gottleuba an der Zehistaer Straße,
- Decklagenerneuerung Rottwerndorfer Straße zwischen Clara-Zetkin-Straße und Seminarstraße, Ersatz von ca. 110 Meter Pflasterstraße durch Asphaltbelag,
- Neubau Kreisverkehr Landratsamt/B172,
- Diverse Decklagenerneuerungen (Niederleite, Wehlener Straße, Alt-Neundorf)
- Errichtung P&R-Platz am Bahnhof Pirna,
- Erneuerung des Bahnhofsvorplatzes,
- grundhafter Ausbau Hauptstraße,

weitere realisierte bzw. in Vorbereitung befindliche Maßnahmen

- Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan (VEP) Pirna 2030 mit dem Fokus auf einer Förderung von Verkehrsmaßnahmen im Umweltverbund,
- Einrichtung von 2 Car-Sharing-Stationen,
- Herstellung barrierefreier Fußwegeverbindungen im Zuge der HW-Sanierung in der Innenstadt,
- Erneuerung der Eisenbahnüberführungen Dohnaische Straße und Obervogelgesang,
- Schaffung einer direkten Verbindung ZOB-Bahnhof (Planung),
- Einführung einer Citybuslinie in der Altstadt (Planung),
- Erweiterung der P+R-Kapazitäten am Bahnhof/ZOB (Planung).

Weitere Maßnahmen sowie der Maßnahmenkatalog zur 2. Stufe der Lärmaktionsplanung (2013) sind der BVL-13/0764-61.1 zu entnehmen bzw. unter www.pirna.de abrufbar.

Sachstand Umgestaltung Dohnaischer Platz

Hr. Kaiser informierte kurz über den Sachstand zur Planung Umgestaltung im Bereich Dohnaischer Platz/untere Breite Straße. Ziel ist es, vor dem Hintergrund des erwarteten Baus des Einkaufszentrums Scheunenhof die Qualität des Areals für Fußgänger, Radfahrer und ÖPNV-Nutzer zu verbessern und eine bessere Anbindung des Centers an die Altstadt bzw. die Gartenstraße zu erreichen. Dafür soll das Areal als verkehrsberuhigter Bereich gestaltet werden. Die Bushaltestellen sollen stärker in Richtung Kreisverkehr und damit in Richtung Einkaufszentrum verschoben werden. Derzeit wird in enger Abstimmung mit der OVPS eine Planung bis zur Leistungsphase 2 erstellt, die bis März 2016 vorliegen soll.

Anfragen/Informationen

mögliche Stilllegung der SB 71

Die LA 21 spricht sich für den Erhalt des Personenverkehrs auf der Eisenbahnlinie Pirna-Neustadt aus. Dazu soll ein entsprechendes Schreiben an den VVO verfasst werden.

Entwurf Schreiben

VA: Hr. Weber bis 07.03.2016

Sanierung „Blauer Hecht“

Das Gebäude wird im Zuge der Herrichtung des neuen Großfinanzamtes nur gesichert und ist nicht Bestandteil der derzeitigen Nutzungskonzeption für das Finanzamt.

weitere Zukunft Kulturhaus „Tanne“

Das Grundstück wurde über den Jahreswechsel 2015/16 erneut zum Verkauf ausgeschrieben. Sollte es hier zu Angebotsabgaben gekommen sein, dann wird der Stadtrat voraussichtlich am 15.03.2016 über einen möglichen Verkauf des Grundstücks entscheiden.

Zukunft Altgelände Sandsteinwerke Bahnhofstraße

Aus stadtplanerischer Sicht ist dieses Areal aufgrund seiner zentralen Innenstadtlage für eine Wohnbebauung geeignet. Allerdings bedingt dies ein hochwasserangepasste Bauweise. Für die konkrete Nachnutzung liegen aus Sicht des Eigentümers jedoch derzeit noch keine Planungen vor.

Winterdienst/Straßenreinigung

Durch den Bauhof wird in Abhängigkeit von Witterung und Bedarf an den großen Straßen auch im Winterhalbjahr eine Säuberung mittels Kehrmaschine durchgeführt.

Der Winterdienst am Fußweg an der B172 zwischen Kreisverkehr Schloss und Schaftrappe obliegt den Anliegern. Zwischen Schaftrappe und Bergstraße ist der Weg mit „kein Winterdienst“ gekennzeichnet, da es Alternativstrecken in die Innenstadt gibt und eine Schneeräumung in diesem Bereich nicht zuletzt durch den Winterdienst auf der B172 selbst schwierig ist.

Bauablauf Untermarkt

Von März bis Mai 2016 sollen in diesem Bereich punktuelle Ausbesserungen im Fahrbahnbereich stattfinden. Hinzu kommt die barrierefreie Gestaltung des Fußweges um das Rathaus. Von größeren Verkehrseinschränkungen ist nicht auszugehen. Alle weiteren Maßnahmen bedingen vorab einen grundhaften Ausbau der Medientechnik.

Terminplanung

- nächste Sitzung: Montag, 29.02.2016 um 19.30 Uhr im Stadthaus III, Volckammersaal.

aufgestellt: Norbert Kaiser (Agendabeauftragter) am 29.02.2016,

Kenntnisnahmevermerk: Entwurf an Teilnehmer mit der Bitte um Bestätigung und/oder Korrektur per Mail bis zum 04.03.2016 an Norbert.Kaiser@pirna.de

Verteiler

- Mitglieder Lokale Agenda
- OB, Hr. Hanke
- FGL 61, Hr. Möhrs
- SEP, Hr. Flörke
- ADFC-Ortsgruppe Pirna, Hr. Hoffmann